

Posteingangsstempel

Staatliches Amt
für Landwirtschaft und Umwelt
Westmecklenburg
Dezernat IF
Bleicherufer 13
19053 Schwerin

Aktenzeichen:

Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie zur
Förderung des Kleingartenwesens in Mecklenburg-Vorpommern

- Investitionen für Gemeinschaftseinrichtungen bzw. gemeinschaftlich genutzte Teile (Nr. 2.1)
- Projektbezogene Maßnahmen zur Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit (Nr. 2.2)

Antrag bitte vollständig ausfüllen!

Bei bitte zutreffendes ankreuzen!

Hinweis: Der Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn alle geforderten Unterlagen vorliegen. Mit der Maßnahme darf nicht vor Erhalt des Zuwendungsbescheides oder vor Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns begonnen werden.

1. Angaben zum Antragsteller

1.1 Name der Kleingartenorganisation	
1.2 Rechtsform	
1.3 Vorname / Name des Vertretungsbefugten	
1.4 Straße, Nr.	
1.5 Postleitzahl / Ort	
1.6 Telefon	1.7 Email (optional)
1.8 Mitglied im Landesverband der Gartenfreunde Mecklenburg und Vorpommern e.V. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

1.9 Besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 UStG? *Hinweis: Wenn „ja“, sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders auszuweisen und von den Ausgaben abzusetzen. (Nettobeträge verwenden)*

Ja

Nein

2. Angaben zum Vorhaben

2.1 Kurzbezeichnung (Projekttitle / Vorhabensbezeichnung)

2.2 Beschreibung (Umfang und Zielsetzung, ggf. als Anlage beifügen)

2.2 Durchführungsort:	
Landkreis	PLZ, Gemeinde
Ortsteil	Straße, Hausnummer
2.3 Geplanter Durchführungszeitraum der Maßnahme (Datum):	
Beginn :	Ende:

3. Finanzierungsplan

Maßnahmeplan für Maßnahmen nach Nr. 2.1 (Investitionen¹) und 2.2 (Öffentlichkeitsarbeit²) der Richtlinie			
(brutto in Euro), lt. Kostenangebot und geplante Eigenarbeitsleistungen ⁴ , detaillierte Aufstellung als Anlage beifügen			
Maßnahme	geplante Ausgaben	davon zuwendungsfähige Ausgaben	Zuwendung ³
Summe:			

Beabsichtigte Finanzierung (brutto in Euro)	
Gesamtausgaben	
Zuwendungsfähige Ausgaben	
Die Gesamtfinanzierung ist wie folgt gesichert: Eigenbeteiligung des Antragstellers, davon:	
- Eigenmittel	
- Eigenarbeitsleistungen ⁴	
- Darlehen	
Zuwendung	

¹ Zuschüsse bis max. 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben (brutto), Höhe des Zuschusses: mindestens 750 Euro und höchstens 10 000 Euro je Einzelprojekt, Fördersumme insgesamt maximal 25 000 Euro je Kleingartenorganisation pro Jahr

² Zuschüsse bis max. 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben (brutto), Höhe des Zuschusses: mindestens 100 Euro; Fördersumme insgesamt maximal 15 000 Euro je Kleingartenorganisation pro Jahr

³ bis max. 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben (brutto)

⁴ Eigenarbeitsleistungen, optional, Bruttobetrag im Wert von max. 500 Euro kann als zuwendungsfähig anerkannt werden. Grundlage ist der gesetzliche Mindestlohn und der entsprechende Zeitaufwand.

4. Anlagen zum Antrag

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

- Kostangebote über alle Maßnahmen
- Detaillierte Übersicht über Ausgaben der Einzelmaßnahmen (Angaben der Finanzierung)
- Erklärung, welche Leistungen in Eigenarbeitsleistung erfolgen
- Eigenmittelnachweis (Kopie Kontoauszug) über den Gesamtfinanzierungsbedarf (ohne Eigenarbeitsleistungen)
- Lageplan, in dem die vorgesehene Maßnahme eingezeichnet ist
- Stellungnahme der zuständigen Gebietskörperschaft zu der vorgesehenen Maßnahme
- Auszug aus dem Vereinsregister
- Kopie des Anerkennungsbescheides über die kleingärtnerische Gemeinnützigkeit

5. Erklärungen

Hiermit erkläre ich, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde. Mir ist bekannt, dass ein Beginn des Vorhabens – dazu zählt bereits der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages – ohne vorherige Bewilligung bzw. schriftliche Zustimmung der Bewilligungsbehörde einen Förderausschluss der gesamten Maßnahme zur Folge hat.

Für das Vorhaben wurden bzw. werden keine weiteren öffentlichen Finanzierungshilfen bei anderen Stellen beantragt.

Ich erkläre, dass zum Zeitpunkt der Antragstellung über unser Vermögen kein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet worden ist und von mir keine eidesstattliche Versicherung abgegeben wurde.

Mir ist bekannt, dass die zuständigen Behörden des Landes sowie der Landesrechnungshof das Recht haben, die Verwendung der Mittel durch Besichtigung an Ort und Stelle und durch Einsichtnahme in die Bücher, Belege und sonstige Unterlagen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen und Auskünfte einzuholen.

Mir ist von der Bewilligungsbehörde bzw. von ihr ermächtigten Stelle bekannt gemacht worden, dass folgende in diesem Antrag anzugebenden Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 des StGB sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist:

- a) Angaben zum Antragsteller
- b) Angaben zur Maßnahme
- c) Angaben zum Maßnahmebeginn
- d) Angaben zur Inanspruchnahme weiterer öffentlicher Finanzierungshilfen
- e) Angaben zur Finanzierung

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

6. Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung, Veröffentlichung von Förderdaten und Prüfrechten

Mir ist bekannt, dass alle in diesem Antrag enthaltenen personenbezogenen / betriebsbezogenen Daten durch die Bewilligungsbehörde und das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern nach der Verordnung über die Mitteilungen an die Finanzbehörden durch andere Behörden und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten vom 7. September 1993 (BGBl. I S. 1554) in der jeweils gültigen Fassung an die Finanzbehörden weitergeleitet werden können und zum Zwecke der Antragsbearbeitung, Subventionsverwaltung und statistischen Auswertung auf Datenträgern erfasst und verarbeitet werden.

Die zuständigen Behörden sind berechtigt, diese Daten ebenso wie die Entscheidung über diesen Antrag einschließlich der Entscheidungsgründe allen an der Finanzierung und der fachlichen Beurteilung des Vorhabens beteiligten öffentlichen Stellen zur Verfügung zu stellen.

Die Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auch auf die Erfassung, Speicherung und Verwendung der nach der Beendigung des Vorhabens zur Verwendungsnachweiskontrolle erforderlichen persönlichen und sachlichen Daten.

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit der Bewilligungsbehörde und dem Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von mir ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V).

Weitere Informationen: <https://www.regierung-mv.de/Datenschutz>

7. Rechtsverbindliche Unterschrift der vertretungsberechtigten Person

Ort, Datum

Name in Druckschrift, Funktion

Unterschrift